

Nachfolgend finden Sie häufig gestellte Fragen und Antworten rund um die Österreichische Gesundheitskasse. Diese FAQ werden laufend ergänzt und aktualisiert.

Für wen ist die Österreichische Gesundheitskasse zuständig?

Die Österreichische Gesundheitskasse ist ab 1. Jänner 2020 die Krankenversicherung für alle Personen, die bisher bei einer der neun Gebietskrankenkassen versichert waren. Darüber hinaus sind zukünftig auch die Versicherten der bisherigen Betriebskrankenkassen (mit Ausnahme der Betriebskrankenkasse der Wiener Verkehrsbetriebe) bei der Österreichischen Gesundheitskasse versichert.

Die Umstellung erfolgt automatisch – Sie müssen sich um nichts kümmern. Selbstverständlich können Sie auch weiterhin flächendeckend das Leistungs- und Versorgungsangebot in Anspruch nehmen.

Wofür steht die Österreichische Gesundheitskasse?

Die Österreichische Gesundheitskasse ist Ihr größter und erster Partner in allen Fragen rund um Gesundheit und Krankheit. Wir vereinen Menschlichkeit und Stärke. Uns ist es wichtig, das Gesundheitssystem im Sinne der Versicherten verantwortungsvoll zu gestalten und den Menschen vor Ort individuell und persönlich zu betreuen.

Muss ich etwas tun, um in der Österreichischen Gesundheitskasse versichert zu sein?

Sie müssen sich um nichts kümmern. Wenn Sie bisher bei einer Gebietskrankenkasse oder einer Betriebskrankenkasse (mit Ausnahme der Betriebskrankenkasse der Wiener Verkehrsbetriebe) versichert waren, sind Sie ab 1. Jänner 2020 automatisch bei der Österreichischen Gesundheitskasse versichert. Das gilt selbstverständlich auch für Ihre mitversicherten Angehörigen. Sie haben weiterhin Anspruch auf umfassende Leistungen und Services – so wie Sie es auch bisher gewohnt waren.

Was ändert sich für mich?

Ihre Gesundheit steht für uns an erster Stelle. Sie können wie gewohnt mit Ihrer e-card zu Ihrer Vertragsärztin oder Ihrem Vertragsarzt gehen. Die Österreichische Gesundheitskasse stellt Ihnen auch weiterhin ein breites und flächendeckendes Versorgungs- und Leistungsangebot zur Verfügung.

Künftig wird aber vieles noch einfacher und besser für Sie: Wir bauen die digitalen Services aus. Die Leistungen werden schrittweise vereinheitlicht und es sind weniger chefärztliche Bewilligungen nötig. Das geht natürlich nicht von heute auf morgen, sondern erfolgt Schritt für Schritt und wird in den kommenden Jahren spürbare Vorteile für Sie bringen.

Vom Bodensee bis zum Neusiedler See, von Altbach bis Zwettl: Die Österreichische Gesundheitskasse steht für Top-Leistungen und hohe Servicequalität. Gleichzeitig werden wir Sie wie gewohnt bestens vor Ort betreuen; Ihre bisherigen Ansprechpartner in den Bundesländern und Bezirken sind weiterhin gerne für Sie da.

Bekomme ich weiterhin meine Leistungen?

Sie können wie gewohnt mit Ihrer e-card zu Ihrer Ärztin bzw. Ihrem Arzt gehen und brauchen sich um nichts zu kümmern. Es steht Ihnen weiterhin das breite und flächendeckende Versorgungs- und Leistungsangebot zur Verfügung. Ab dem 1. Jänner 2020 wird vieles aber noch besser und einfacher für Sie: Digitale Services werden ausgebaut. Leistungen für alle Versicherten werden Schritt für Schritt österreichweit angeglichen. Es werden weniger chefärztliche Bewilligungen nötig sein.

Welche Vorteile bringt mir die neue Österreichische Gesundheitskasse?

Mit 1. Jänner 2020 sind Sie gemeinsam mit rund 7,2 Millionen Menschen in der drittgrößten Krankenversicherung Europas versichert. Wir sind eine Risikogemeinschaft von über sieben Millionen Menschen, die in allen Fragen rund um Gesundheit und Krankheit füreinander eintreten. Damit ermöglichen wir durch unsere Leistung allen Versicherten – unabhängig von ihren finanziellen Möglichkeiten – gleichen Zugang zu einem international hervorragenden Gesundheitssystem. Eine so starke Gemeinschaft bietet zahlreiche Vorteile und Chancen! Konkret heißt das: Services werden ausgebaut und verbessert, z. B. die integrierte Versorgung für chronisch kranke Menschen. Im Gegenzug fallen viele chefärztliche Bewilligungen weg. Die Leistungen für alle werden Schritt für Schritt österreichweit angeglichen. Obwohl die Österreichische Gesundheitskasse zu den größten Krankenversicherungen europaweit zählt, ist es uns wichtig, weiterhin auf die Bedürfnisse jedes einzelnen Versicherten eingehen zu können. Das gewährleisten wir unter anderem auch dadurch, dass die regionalen Versorgungsangebote und Ansprechpartner auch weiterhin bestehen bleiben. Unsere Größe macht uns stark und bietet viele Möglichkeiten – dabei zählt jeder einzelne Mensch, der bestmöglich vor Ort betreut wird. Wir planen österreichweit und handeln nahe vor Ort bei den Versicherten. In der Österreichischen Gesundheitskasse sind Sie auch weiterhin gut versichert.

Was geschieht mit Anträgen, Rechnungen, Bewilligungen etc., die ich bereits bei meiner Kasse eingereicht habe?

Alle Bewilligungen bleiben selbstverständlich aufrecht: Ihre Anträge werden genauso weiterbearbeitet und Rechnungsbeträge nach Prüfung ausbezahlt.

Bleibt meine e-card weiterhin gültig?

Ihre e-card ist weiterhin der Schlüssel zu allen Gesundheitsleistungen. Sie können wie gewohnt zu Ihrer Vertragsärztin oder Ihrem Vertragsarzt gehen und das breite und flächendeckende Versorgungs- und Leistungsangebot in Anspruch nehmen.

Wird in Zukunft alles teurer?

Im Gegenteil. Mehr als 7,2 Millionen Versicherte bilden ab 1. Jänner 2020 die neue Österreichische Gesundheitskasse – die größte soziale Krankenversicherung im Land; die drittgrößte Krankenversicherung Europas; die stärkste Gemeinschaft zum Schutz Ihrer Gesundheit.

Eine starke Versicherung bietet zahlreiche Vorteile und Chancen. Durch die Österreichische Gesundheitskasse bleiben die Leistungen nicht nur bestehen, sie werden sogar ausgebaut und verbessert – ohne dass es den einzelnen Versicherten mehr kostet. So wird z. B. die integrierte Versorgung für chronisch kranke Menschen ausgebaut. Zusätzlich werden Services und Leistungen ab dem 1. Jänner 2020 Schritt für Schritt österreichweit harmonisiert.

Werden Leistungen gekürzt?

Nein, ganz und gar nicht. Das Gegenteil ist der Fall! Es steht Ihnen nicht nur das gewohnt breite und flächendeckende Versorgungs- und Leistungsangebot zur Verfügung, ab 1. Jänner 2020 wird es schrittweise zu Verbesserungen kommen. Dazu zählen etwa einheitliche Leistungen vom Bodensee bis zum Neusiedler See. Außerdem werden weniger chefärztliche Bewilligungen nötig sein.

Muss ich jetzt nach Wien fahren? Was passiert mit meinen regionalen Einrichtungen?

Ab 1. Jänner 2020 gibt es in Österreich zwar nur noch EINE Österreichische Gesundheitskasse anstatt der neun Gebietskrankenkassen, Sie können sich aber weiterhin an jede Stelle in Ihrem Bundesland wenden. Ihre bisherigen Ansprechpartner sind unter dem Dach der Österreichischen Gesundheitskasse wie immer für Sie da. Zusätzlich stehen Ihnen auch die Service-Einrichtungen in

allen anderen Bundesländern zur Verfügung und geben Ihnen Auskunft zu Fragen rund um Ihre Krankenversicherung.

Wird es weiter Vorsorgeprogramme geben?

Selbstverständlich. Gesundheitsförderung und Prävention sind uns ein großes Anliegen. Deshalb bleiben alle Angebote weiter bestehen. Das heißt, auch Ihre regionalen Vorsorgeangebote gibt es weiterhin wie gewohnt. Die Zusammenlegung bietet für Sie jedoch einen großen Vorteil: In den nächsten Jahren werden wir österreichweit das Angebot weiter ausbauen. Dabei werden insbesondere erfolgreiche Programme, die bisher nur regional angeboten wurden, Schritt für Schritt auf ganz Österreich ausgerollt. So können all unsere Versicherten die besten Angebote nutzen.

Auch das Informationsangebot rund um die persönliche Gesundheit wird österreichweit ausgebaut. So werden ab 2020 allen 7,2 Millionen Versicherten das neue Magazin „Meine Gesundheit“ und das Gesundheitsportal www.meinegesundheits.at mit wertvollen persönlichen Tipps und wissenschaftlich fundierten Gesundheitsinformationen zur Verfügung stehen.

Wann werden alle Leistungen innerhalb der Österreichischen Gesundheitskasse harmonisiert werden?

Ein Kernpunkt der SV-Reform ist die Harmonisierung der Leistungen in allen Bundesländern. Die Zusammenführung der Gebiets- und Betriebskrankenkassen zur Österreichischen Gesundheitskasse ist jedoch ein komplexer Prozess, und daher können mit 1. Jänner 2020 noch nicht alle Leistungen in den Bundesländern angeglichen werden.

Viele Vorteile werden erst in den kommenden Jahren für Sie spürbar werden. Neben der Angleichung der Leistungen bauen wir die digitalen Services aus und auch bei den Bewilligungen für bestimmte Leistungen wird es zu Vereinfachungen kommen. Gleichzeitig werden wir Sie wie immer bestens vor Ort betreuen; Ihre bisherigen Ansprechpartner in den Bundesländern und Bezirken sind weiterhin gerne für Sie da.

Was wird sich bei den digitalen Services ändern?

Wir wollen unseren Versicherten rasche und effiziente Services bieten. Auch im Online-Bereich wollen wir uns neu aufstellen: Sie werden bei der Österreichischen Gesundheitskasse ein breites Angebot an digitalen Services nutzen können. So stehen Ihnen nicht nur wie bisher die gewohnten Services von Meine SV zur Verfügung. In den kommenden Monaten wird es eine eigene App der Österreichischen Gesundheitskasse geben und auch über die sozialen Medien werden wir Sie über Leistungen, Veranstaltungen und Themen rund um die Gesundheit auf dem Laufenden halten.

Wir wollen Ihnen so viel Service wie möglich einfach und transparent auch online anbieten. Gleichzeitig werden wir Sie wie immer bestens vor Ort persönlich und individuell betreuen; Ihre bisherigen Ansprechpartner in den Bundesländern und Bezirken sind weiterhin gerne für Sie da.

Wie viele Menschen werden bei der Österreichischen Gesundheitskasse versichert sein?

Mehr als 7,2 Millionen Versicherte bilden ab 1. Jänner 2020 die neue Österreichische Gesundheitskasse. Dazu gehören alle bisher bei einer Gebietskrankenkasse Versicherten und ihre mitversicherten Angehörigen. Auch die Versicherten der Betriebskrankenkassen, mit Ausnahme der Betriebskrankenkasse der Wiener Verkehrsbetriebe, werden Teil der Österreichischen Gesundheitskasse. Damit sind wir die größte soziale Krankenversicherung im Land; die drittgrößte Krankenversicherung Europas; die stärkste Gemeinschaft zum Schutz Ihrer Gesundheit.

Wie hoch ist das Budget der Österreichischen Gesundheitskasse?

Die Österreichische Gesundheitskasse sieht den sorgsamen, effizienten und sparsamen Umgang mit Versichertengeldern als obersten Auftrag. Der jährliche Umsatz wird bei rund 15,7 Milliarden Euro liegen. Davon werden mehr als 97 Prozent wieder in Leistungen investiert.